

Stellenausschreibung

Das interakademische Forschungsprojekt „Robert Schumanns Poetische Welt (RSPW). Drama – Oratorium – Vokalsymphonik – Literarisches Werk. Historisch-kritische Hybridausgabe“ wird von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig (SAW), der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz (AdW) und der Bayerischen Akademie der Wissenschaften München (BA&W) getragen. Ziel des auf eine Laufzeit von 24 Jahren angelegten Vorhabens ist die vollständige Rekonstruktion der Poetischen Welt Schumanns über den Weg einer historisch-kritischen Edition des zentralen Bestands an Schriften, Dichtungen und großformatigen Vokalkompositionen unter Berücksichtigung der intermedialen und historischen Bezüge. Die Darstellung der verschiedenartigen medialen Manifestationen wird sowohl in gedruckten Notenbänden als auch auf einer Open-access-Plattform „Robert Schumann-digital“ geleistet. Erarbeitet werden sollen 22 Notenbände sowie die digitale Edition des dichterischen und schriftstellerischen Œuvres. Das Projekt verbindet editorisch-philologische Grundlagenerschließung und rezeptionshistorisch überfällige Neubewertung mit einem interdisziplinären Ansatz zwischen Musik- und Literaturwissenschaft sowie Digital Humanities (Digitale Edition). Es unterhält Forschungsstellen an den Standorten Leipzig, Frankfurt und Würzburg.

Am Institut für Musikforschung / Zentrum für Philologie und Digitalität „Kallimachos“ (ZPD) der Julius-Maximilians-Universität Würzburg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen für

wissenschaftliche Mitarbeiter (m/w/d)

der Entgeltgruppe TV-L 13 in Vollzeit (Stelle 1) und mit einem Anteil von 50% (Stelle 2) zu besetzen. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für zwei Jahre, eine Weiterbeschäftigung wird in Aussicht gestellt.

Auf die Parallelausschreibungen für weitere Projektstellen in Frankfurt und Leipzig wird hingewiesen.

Ihre Aufgaben:

Sie arbeiten im Projekt sowohl selbständig als auch im Team des interakademischen Projektes. Sie erschließen, erfassen und edieren musikalische wie archivalische Quellen zu Robert Schumanns großformatiger Vokalmusik und seinen Schriften, arbeiten dazu ebenso an musikalischen wie archivalischen Quellen. Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt auf dem Aufbau und der Pflege der digitalen Plattform „Robert Schumann-digital“ sowie der digitalen Aufbereitung aller Wortanteile der Edition.

Wir erwarten von Ihnen folgende Qualifikationen und Erfahrungen:

- Promotion im Fach Musikwissenschaft, gerne mit weiterer Qualifikation in Digital Humanities
- Kenntnisse in den verschiedenen Themenkreisen der Schumann-Forschung
- weitreichende Kenntnisse in Methoden der Digital Humanities und in digitalen Editionstechniken

- einschlägige Erfahrung im Umgang mit musikalischen und archivalischen Quellen des 19. Jahrhunderts
- Publikations- und Editionstätigkeit zur Musik des 19. Jahrhunderts
- fließende Deutsch- und Englischkenntnisse

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Angabe der Stellennummer mit den üblichen Unterlagen – Unterlagen bitte in einer PDF-Datei zusammenfassen – bis zum 17.3.2023 an Prof. Dr. Ulrich Konrad, E-Mail: ulrich.konrad@uni-wuerzburg.de.

Für Rückfragen steht Ihnen die Projektleitung zur Verfügung: Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken (abohnenkamp@freies-deutsches-hochstift.de), Prof. Dr. Ulrich Konrad (ulrich.konrad@uni-wuerzburg.de) und Prof. Dr. Christiane Wiesenfeldt (wiesenfeldt@zegk.uni-heidelberg.de).

Datenschutz

Der Schutz personenbezogener Daten hat für die Universität Würzburg höchste Priorität. Die uns von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten zu Ihrer Person werden ausschließlich im Rahmen des Auswahlverfahrens verwendet. Eine weitere Nutzung personenbezogener Daten für andere Zwecke erfolgt nicht. Ihre Bewerbung wird bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens intern gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.